

Examensschnitt 3,6 - und nun?

Beitrag von „Friesin“ vom 25. Oktober 2010 16:46

huch, jetzt gehts ja richtig ab hier.... 

was an der bayersichen Variante für Nichtbayern so fremd erscheint, ist ja weniger die Tatsache, dass es mit schlechter Abschlussnote keine Stelle gibt, als vielmehr der automatisierte Mechanismus, der da lautet:

schlechter als 3 Komma irgendwas = generell keine unbefristete Anstellung möglich.

Und nein, an einer bayerischen Uni zu studieren und über die Vergabe der Stellen NACH dem Referendariat Bescheid zu wissen, gehört nicht zwangsläufig zusammen. 😊

Zumal unsere lieben obersten Dienstherrn durchaus ihre Vorgaben immer mal wieder ändern können, bis ein Studienanfänger mit dem Ref fertig ist.